landesbüro

BUND NABU GRÜNE LIGA Die NaturFreunde SDW

anerkannter Naturschutzverbände GbR

Sachen Natur

506

EINGEGANGEN
12. AUG. 2015
Erled. 12.8.15

Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR · Lindenstraße 34 · 14467 Potsdam

SR Stadt- und Regionalplanung
Maaßenstr. 9

10777 Berlin

Fax: mail@sr-planung.de
Ihr Zeichen:

08/15/Frau Becker
Durchwahl: 0331-20155 57

Potsdam, 10. August 2015

Stellungnahme, Äußerung und Einwendung der o.g. anerkannten Naturschutzverbände zum Antrag Bebauungsplan „Schwielowseestraße 62/64" der Gemeinde Schwielowsee OT Caputh

Sehr geehrte Damen und Herren,

die im Landesbüro vertretenen anerkannten Naturschutzverbände Brandenburgs bedanken sich für die Beteiligung und übermitteln Ihnen nachfolgend ihre Stellungnahme, Äußerung und Einwendung zum o.g. Verfahren:
Das Bebauungsplangebiet grenzt unmittelbar an das Landschaftsschutzgebiet „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet" und ist durch hohen Altbaumbestand gekennzeichnet.
Das Gebiet erfährt durch die Bebauung und Nutzung eine erhebliche Veränderung vor allem im Artenspektrum.
Das Plangebiet wurde zur Artenerfassung (Brutvögel, Fledermäuse und Biber) zweimal (April, September) begangen, diesbezügliche Ersatzmaßnahmen werden entsprechend vorgehalten.
Wir weisen darauf hin, dass Maßnahmen, die zur Zerstörung von Brut- und Lebensstätten geschützter Arten führen, einer Ausnahmegenehmigung durch die Fachbehörde bedürfen.
Höhlenbäume sind zu schützen und zu erhalten!
Zur Vermeidung von artenschutzrechtlichen Konflikten sollte gemäß dem Vorsorgeprinzip eine naturverträgliche Bauplanung und –gestaltung angestrebt werden (s.a. http://www.mugv.brandenburg.de/media_fast/4055/vogelfreundl_bauen.pdf.)
An den neuen Gebäuden sollten Nist- und Lebensstätten für besonders geschützte Arten bereits in der Planung Berücksichtigung finden und gestalterisch in Dach und Fassaden integriert bzw. eine Besiedlung zugelassen werden.
Die zu erwartenden erheblichen Eingriffe in den Gehölzbestand, ca. ¾ des vorhandenen Baumbestandes soll beseitigt werden, sind äußerst kritisch zu sehen.
Für uns ist nicht nachvollziehbar, nach welchen Kriterien die als erhaltenswert bezeichneten Bäume ausgewählt wurden.
Wir behalten uns vor, ggf. weitere Hinweise nachzureichen
Wir bitten um Beteiligung am weiteren Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Becker

Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR für das Land Brandenburg

Haus der Natur: Innenhof
Lindenstr./Ecke Breite Str.
www.landesbuero.de

Tel.: +49(0)331-201 55 50
Fax.: +49(0)331-201 55 55
info@landesbuero.de

Konto 180 243 500 9
Berliner Volksbank
BLZ 100 900 00